



PRESSEMITTEILUNG / NEWS / COMMUNIQUÉ DE PRESSE

Hamburg, den 1. Dezember 2008

Silvia Azzoni und Alexandre Riabko werden in Cannes mit dem Tanzpreis »Les Étoiles de Ballet2000« als bestes Paar ausgezeichnet

Eines der Traumpaare des HAMBURG BALLET – JOHN NEUMEIER wurde am Sonnabend mit dem Tanzpreis »Les Étoiles de Ballet2000« geehrt. Die beiden Ersten Solisten Silvia Azzoni und Alexandre Riabko erhielten im Rahmen eines großen Galaabends in Cannes die Auszeichnung, die von der Zeitschrift *Ballet2000* vergeben wird. Eine Jury von 18 Vertretern der Fachpresse hatte Azzoni und Riabko als bestes Paar gewählt. In der Gala im »Palais des Festivals« tanzten sie das Pas de Deux »Noir« aus John Neumeiers Choreografie »Die Kameliendame«.

Das Paar freut sich sehr über diese gemeinsame Ehre. »Es ist ein großes Lob für uns,« so Alexandre Riabko, »es ist schön, dass unsere Arbeit mit dem Hamburg Ballett auch international so viel Aufmerksamkeit und Anerkennung erhält.« Für Silvia Azzoni ist es bereits der zweite Tanzpreis in diesem Jahr: Im Frühjahr wurde sie in Moskau mit dem »Benois de la Danse« für ihre Titelrolle in »Die kleine Meerjungfrau« ausgezeichnet. Gemeinsam wird das Traumpaar am 10. und 17. Dezember sowie am 10. Januar in »La Sylphide« in der Hamburgischen Staatsoper zu erleben sein – als B-Cast der Titelrolle und des James, die in der A-Besetzung von Hélène Bouchet und Thiago Bordin getanzt werden.

Der »Les Étoiles de Ballet2000« wurde zum fünften Mal vergeben. Zu den weiteren Preisträgern zählt auch Polina Semionova vom Berliner Staatsballett. Der Titel »Étoile« ist allgemein die höchste Auszeichnung, die Tänzer und Tänzerinnen in einer französischen Compagnie erreichen können. Sie wird für eine besondere tänzerische Leistungen auf Lebenszeit verliehen. *Ballet2000* ist die Tanzzeitschrift mit der größten Zirkulation in Europa.

Bildmaterial (honorarpflichtig) auf Anfrage

»La Sylphide«

Ballett von Pierre Lacotte

nach Filippo Taglioni (1832)

Libretto von Adolphe Nourrit

Musik: Jean-Madeleine Schneitzhoeffter

Bühnenbild: Marie-Claire Musson nach Pierre Ciceri

Kostüme: Michel Fresnay nach Eugène Lami

Hamburgische Staatsoper, Großes Haus

7. Dezember 2008, 18.00 Uhr (Premiere A), 9. Dezember 2008, 19.30 Uhr (Premiere B)

Weitere Vorstellungen: 10. und 17. Dezember, 9. und 10. Januar 2009, 19.30 Uhr

Karten: €6,- bis 146,- (Premiere A), €4 bis 83,- (sonstige Vorstellungen)

Karten telefonisch unter 040 – 35 68 68, an der Kartenkasse der Hamburgischen Staatsoper (Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg) und unter www.staatsoper-hamburg.de

Informationen und Kontakt: Pressestelle des Hamburg Ballett, Anna Schwan

Caspar-Voght-Strasse 54 | D-20535 Hamburg

Tel. +49 (0)40 21 11 88 16 | **Fax** +49 (0)40 21 11 88 17 | presse@hamburgballett.de | www.hamburgballett.de